

Zur gef. Beachtung!

[1324.]

Die große Steigerung der Roh-Materialien wie Arbeitslöhne machen mir es ferner unmöglich, die Einbände zu „Hansen, Lesebuch“ wie bisher zu berechnen.

Vom 1. Januar 1872 an werden die Einbände mit à 2 S^h netto notirt.

Ergebnis

Harburg, 1. Januar 1872.

Gustav Eisan.

Für Verleger!

[1325.]

Doppelfarbige Umschlagpapiere

(eine Seite weiß, die andere farbig)

halten wir in den Formaten Median 18 1/2 — 24 1/2 und Royal 18 1/2 — 27 1/4 Zoll reihnl. stets in 8 verschiedenen Farben und größeren Partien vorrätzig. Muster stehen gratis und franco zu Diensten.

Carl Schleicher & Schüll in Düren, Rheinpr.

Keine Disponenden!

[1326.]

In bevorstehender Ostermesse bedauere ich keine Disponenden gestatten zu können und werde jede derartige Zumuthung entschieden zurückweisen.

Louis Finsterlin in München.

Französische Lesebücher,

[1327.]

stufenweise geordnet,

bitte mir als Probe 1 Expl. à cond. einzusenden.

In einem großen Töchterschule soll ein neues solches Lehrbuch eingeführt werden, und bin ich beauftragt, zur Einsicht verschiedene vorzulegen.

Speyer, Januar 1872.

Ferd. Kleeberger.

[1328.]

C. F. Merkel,

Leipzig, Sophienstr. 13,

Atelier

für

Stahl- und Kupferstich

nebst

Kupferdruckerei

hält sich den Herren Verlagsbuchhändlern zu geneigten Aufträgen unter Versicherung reeller und billiger Bedienung bestens empfohlen.

Mühlbauer & Behrle,

311 West 12. Str., Chicago

(Nordamerika)

[1329.]

bitten um Antiquar-Kataloge in 10facher Anzahl von kathol. Theologie, Philosophie, Geschichte, Länder- und Völkerkunde, Philologie, Pädagogik, Musik und Technologie.

Prospecte mit ihrer Firma verbreiten sie zweckmäßigst.

Strazzen-Formulare

[1330.]

mit Mark- und Pfennig-Rubrik, wie andere buchhändlerische Geschäftspapiere empfiehlt und offerirt Proben gratis

Oskar Leiner in Leipzig.

[1331.]

C. G. Naumann,

Accidenz- und Buchdruckerei,

Formular-Magazin in Leipzig.

Zettelpapiere, Post-Adressen laut Offerte.

Französische Journale

[1332.] besorgt prompt und billigst

E. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig.

(Cataloge für 1872 bitte zu verlangen.)

[1333.]

Verlags-Verkauf. Eine Anzahl renommirter Werke aus einem größeren Verlage, welche verschiedenen Gebieten angehörend, zur Haupttrichtung desselben nicht passen, sind mit allen Vorräthen zu verkaufen. Kauflustige, welche über ein Capital von circa 8000 Thln. verfügen können, belieben ihre Abr. unter A. Z. 400. bei Herrn F. Volckmar in Leipzig abzugeben.

Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt.

[1334.]

Ich erbitte mir 1 kompletten Verlagskatalog von den Herren Verlegern, welche noch nicht die Güte hatten, mir den ibrigen einzusenden.

Mainz, 7. Januar 1872.

J. Diemer.

[1335.]

Eine gute „Geschichte der Deutschen“, 1865 in 4. Auflage erschienen, soll mit Vorräthen und Verlagsrechten verkauft werden.

Adressen sub R. T. # 24. zu richten an die Exped. d. Bl.

[1336.]

Behufs Ausstattung eines Sammelwerkes über

= Jagd =

sind mir Offerten über geeignete

Cliphés

sehr erwünscht.

Hans Augustin in Münden.

[1337.]

Die Herren Verleger, welche Werke über die Zigeuner gedruckt haben, bitte ich um gef. Mittheilung der Titel und Preise.

Mainz, 8. Januar 1872.

J. Diemer.

Familien-Nachrichten.

[1338.] Die Verlobung unserer ältesten Tochter Gabriele mit Herrn Dr. med. Fr. Ahlfeld erlauben wir uns hierdurch unsern Freunden ergebenst anzuzeigen.

Leipzig, im Januar 1872.

Fr. W. Grunow.

Marie Grunow, geb. Goldmann.

Leipziger Börsen-Course

am 11. Januar 1872.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien) and exchange rates for various currencies and gold/silver.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins (Kronen, Zpfd., Ducat, etc.) and their prices.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 S^h und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigebrett Nr. 1200—1338. — Leipziger Börsen-Course am 11. Januar 1872.

Large table listing names and numbers of various publications and advertisements, organized in columns.

